



Kriterien zur Zertifizierung



Zertifikate:

- **DGPRÄC-zertifizierter Brustchirurg mit Spezialisierung für mikrochirurgische Brustrekonstruktionen & Einrichtung mit Spezialisierung für mikrochirurgische Brustrekonstruktion**
- **DGPRÄC-zertifizierter Brustchirurg**

Ziel der weiteren personengebundenen Zertifizierung für Brustchirurgie ist die Sicherstellung einer qualitätsgesicherten, mammachirurgischen Versorgung in den Brustzentren.



- **DGPRÄC-zertifizierter Brustchirurg mit Spezialisierung für mikrochirurgischer Brustrekonstruktion**
- Plastischer und Ästhetischer Chirurg
- 50 Eingriffe an der Brust per anno in den letzten fünf Jahren, davon mindestens 50 Prozent der Eingriffe zum Ziel einer Formveränderung (Vergrößerung, Verkleinerung, Fehlbildungen, Wiederherstellung),
- inkl. 20 mikrochirurgische Rekonstruktionen (Standard) oder
- inkl. zehn mikrochirurgische Rekonstruktionen (Tandem).
(Zehn mikrochirurgische Rekonstruktionen reichen nur aus, wenn zwei DGPRÄC-zertifizierte Brustchirurgen mit Spezialisierung für mikrochirurgische Brustrekonstruktionen in einem Zentrum gemeinsam tätig sind)
- Bilaterale Eingriffe zählen zweifach.
- Verpflichtende Teilnahme am Mammarekonstruktionsregister der DGPRÄC
- Bei zertifizierter Brustchirurg mit Spezialisierung für mikrochirurgische Brustrekonstruktion erhalten die benannten Operateure auch gleichzeitig das Siegel zertifizierter Brustchirurg



- **DGPRÄC-zertifizierte **Einrichtung** mit Spezialisierung für mikrochirurgische Brustrekonstruktion**
- Mindestens ein DGPRÄC-zertifizierter Brustchirurg mit Spezialisierung für mikrochirurgischer Eigengewebsrekonstruktion oder
- Ggfs. zwei DGPRÄC-zertifizierte Brustchirurgen mit Spezialisierung für mikrochirurgische Eigengewebsrekonstruktion (Tandem-Zertifikat),
- Eingabe Daten in die Mammarekonstruktionsdatenbank,
- wechselt ein „einfacher“ Brustchirurg (zehn mikrochirurgische Eingriffe) ist für Ersatz zu sorgen, sonst Folgeaudit nach einem Jahr



- **DGPRÄC-zertifizierter Brustchirurg**
- Plastischer und Ästhetischer Chirurg
- 50 Eingriffe an der Brust per anno im Verlauf von 5 Jahren
- davon mindestens 50% Eingriffe zum Ziel einer Formveränderung (Vergrößerung, Verkleinerung, Fehlbildungen, Wiederherstellung).
- Bilaterale Eingriffe zählen zweifach.

